

## **Hoffmann von Fallersleben, August Heinrich: Was hab' ich Alles doch zu thun!**

1     Was hab' ich Alles doch zu thun!  
2     Ich kann bei Tag und Nacht nicht ruhn,  
3     Ich muß regieren Kirch' und Staat,  
4     Wenn andre singen früh und spat:  
5     Gut'n Morgen, Feierabend!

6     Die größte Erdenplag' und Pein  
7     Ist doch fürwahr ein Fürst zu sein,  
8     Dem's nun und nimmer ist vergönnt  
9     Zu singen so wie ihr es könnt:  
10    Gut'n Morgen, Feierabend!

11    Zwar klagt und schreit die ganze Welt,  
12    Daß unser eins braucht zu viel Geld,  
13    Man könnt's Regieren billig thun  
14    Und lieber etwas mehr geruhn –  
15    Gut'n Morgen, Feierabend!

16    Ein  
17    Es ist des Fürsten erste Pflicht,  
18    Er soll dem Volke theuer sein  
19    Und niemals soll ihm fallen ein:  
20    Gut'n Morgen, Feierabend!

21    Drum will ich bleiben was ich bin,  
22    Ein theurer Fürst mit Leib und Sinn,  
23    Bis einst mein müdes Auge bricht  
24    Und wahrlich eher sing' ich nicht:  
25    Gut'n Morgen, Feierabend!